

# Niederschrift

über die in öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte  
der Sitzung der Gemeindevertretung Grabau  
am Mittwoch, den 06.12.2017 um 19.30 Uhr  
in Grabau, Dorfgemeinschaftshaus

---

**Beginn:** 19:33 Uhr  
**Ende:** 21:53 Uhr

## Anwesend

**stimmberechtigt** Bernd Granzow – Vorsitzender  
Jörg Bahr  
Anke Knieß  
Hans-Jürgen Krey  
Karsten Mücke  
Sina Witzisk-Geßner (ab 19:37)  
Holger Ziel  
Rolf-Peter Amberg  
Bernd-Hermann Beecken

**nicht stimmberechtigt** Frau Eckhardt, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll  
Frau Krause, Amt Schwarzenbek-Land, für TOP 12 und 13

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 23.11.2017 auf Mittwoch, den 06.12.2017 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 04.10.2017 (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Jahresrechnung 2016
8. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017
9. Haushaltssatzung 2018
10. Anfragen und Mitteilungen
11. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 04.10.2017 (nichtöffentlicher Teil)
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Forderungsangelegenheiten
14. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse



- Erd- und Betonarbeiten 90.000,00 €
- Ingenieur und sonstiges 20.000,00 €

Weitere Möglichkeiten für eine Kläranlagenerweiterung wären bei einem Ingenieur zu erfragen

- Der derzeitige Hausmeister Burghard Ehlers legt sein Amt zum 31.12.2017 nieder. Sein bisheriger Stellvertreter Andre Kirscht übernimmt ab 2018 die Aufgaben. Es wird ein neuer Stellvertreter gesucht. Diesbezüglich wird in der Januar-Ausgabe von „Fix was los in Grabau“ eine Anzeige geschaltet.
- Es wurde ein Kindertagesstättenbedarfsplan im Amt Schwarzenbek-Land aufgestellt. Hierfür wurde ein Ausschuss gebildet, dem der Vorsitzende angehört. Es wird von einer weiteren Steigerungsrate in Höhe von 30 % ausgegangen.
- Der Vorsitzende berichtet, dass im Rahmen des Pflegestrukturgesetzes Aufgaben und Kosten auf die Gemeinde Grabau zukommen werden.
- Im Amtsausschuss wurde beschlossen, dass vorerst über einen Zeitraum von einem Jahr ein Hybriddienstfahrzeug geleast wird. Nach Ablauf des Jahres wird neu entschieden.

## 7. Jahresrechnung 2016

### Beschluss

„Das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung 2016 für das Haushaltsjahr 2016 wird gemäß der diesem Protokoll als Anlage beigefügten Niederschrift festgestellt. Die Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## 8. Geburtstagsfeiern

(FI)

### Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, Geburtstagsfeiern ab dem 75. Geburtstag im 5-Jahresrhythmus vorzunehmen.“

Abstimmung: 8 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

(HA)

## 9. Anpassung Hebesätze Grundsteuer A und B

### Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## 10. Anpassung Gemeindegeld Zuschuss Tagesmutter

### Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindegeld Zuschuss für eine Tagesmutter von bisher 2,50 €/Stunde auf 2,00 €/Stunde zu senken.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## 11. Kindertagesstättenangelegenheiten

**hier: Neuabschluss eines Öffentlich-rechtlichen Vertrages mit den Gemeinden Elmenhorst, Fuhlenhagen, Grabau, Grove, Kankelau, Sahms und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Sahms**

### Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt den in der Anlage vorliegenden Vertragsentwurf zum Neuabschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Gemeinden Elmenhorst, Fuhlenhagen, Grabau, Grove, Kankelau, Sahms und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Sahms abzuschließen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

## 12. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017

### Beschluss

Von der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss gefasst:

- „1. Die diesem Protokoll als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird erlassen.
2. Das Investitionsprogramm wird beschlossen.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

(F)

## 13. Haushaltssatzung 2018

### Beschluss

Von der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss gefasst:

- „1. Die diesem Protokoll als Anlage beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird erlassen.
2. Das Investitionsprogramm wird beschlossen.
3. Die Gemeindevertretung ermächtigt den Vorsitzenden, den neu aufzunehmenden Kredit auszuhandeln und das Rechtsgeschäft zu tätigen“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

(F)

## 14. Anfragen und Mitteilungen

- a) Der Bridge Club hat eine Anfrage zur Anmietung des DGH gestellt, die wie folgt aussehen soll:

- Di. 14:00 – 18:30 Uhr
- Mi. 17:30 – 22:30 Uhr
- Miete 300,00 €/Monat
- Ca. 24 – 30 Personen
- Eventuell einen Wagen mit Karten usw. unterstellen

Die Gemeindevertretung kommt überein, der Anmietung auf 3 Monate zur Probe zuzustimmen. Die Zutrittsberechtigung zum DGH soll nur zu den angegebenen Zeiten erfolgen.

- b) GV Krey fragt an, ob es möglich ist, die Alarmanlage im DGH so zu steuern, dass bei Alarmierung die Alarmanlage ausgeschaltet wird und die Türen der Feuerwehr offen sind. 10 Minuten nach der Alarmierung soll automatisch die Alarmanlage wieder scharf

- geschaltet und die Türen verschlossen werden. GV Ziel nimmt sich dieser Angelegenheit an.
- c) GV Krey berichtet, dass auf dem Brennplatz von Unbekannten geschreddertes Holz abgeladen wurde. Es wird vereinbart, dass das Tor wieder mit einem Schloss mit Zahlencode versehen wird.
  - d) Der Vorsitzende berichtet, dass die Resonanz der Spielothek sehr gering ist. Die Gemeindevertretung kommt überein, dieses für weitere 3 Monate anzubieten und ansonsten zum Sommer 2018 einzustellen.
  - e) Der Container im Kindergarten in Elmenhorst soll voraussichtlich bis 01.03.2018 aufgebaut sein.

Darauf unterbricht der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung für den nichtöffentlichen Teil von 21:29 Uhr bis 21:53 Uhr.

Das Protokoll über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung ist Bestandteil einer besonderen Niederschrift.

#### **18. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Bürgermeister gibt den im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschluss bekannt.

Mit Dank an die Anwesenden schließt der Bürgermeister die Sitzung.

  
\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

  
\_\_\_\_\_  
Protokollführerin



# Niederschrift

Anlage 1

## über die Prüfung der Jahresrechnung der

Gemeinde Grabau am 04.10.2017 Beginn 18:00 Uhr  
Ende 19:15 Uhr

in Schwarzenbek, Amtsgebäude.

Anwesend:

- a) stimmberechtigt: Bernd-Hermann Beecken Rolf-Peter Amberg  
Hans-Jürgen Krey Anke Knieß
- entschuldigt: \_\_\_\_\_
- b) nicht stimmberechtigt: Frau Eckhardt (Amt) \_\_\_\_\_

Der Ausschuss prüft die Haushalts- und Kassenrechnung für das **Haushaltsjahr** 2016.  
Die Einnahmen und Ausgaben wurden geprüft. Die dazugehörigen Belege wurden stichprobenartig  
geprüft. Haushaltsstellen, bei denen Haushaltsüberschreitungen auftraten, wurden anhand der Belege  
besprochen, geprüft und nachgewiesen.  
Es ergaben sich keine Beanstandungen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses beantragen folgenden Beschluss:

Das Ergebnis der Haushaltsrechnung 2016 wurde wie folgt festgestellt:

<b><u>Verwaltungshaushalt:</u></b>	<b>Soll</b>
Einnahmen: _____	<b>485.077,39 €</b>
Ausgaben: _____	<b>485.077,39 €</b>
	<b>0,00 €</b>

<b><u>Vermögenshaushalt:</u></b>	<b>Soll</b>
Einnahmen: _____	<b>189.788,09 €</b>
Ausgaben: _____	<b>189.788,09 €</b>
	<b>0,00 €</b>

Haushaltsüberschreitungen wurden  
im Verwaltungshaushalt in Höhe von 32.147,93 € und  
im Vermögenshaushalt in Höhe von 5.091,00 €  
festgestellt.

**Abstimmungsergebnis:** 4 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen





I. Nachtragshaushaltssatzung  
der Gemeinde Grabau für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der § 80 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.12.2017 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Verwaltungshaushalt				
die Einnahme	71.000,00 €	0,00 €	490.100,00 €	561.100,00 €
die Ausgabe	71.000,00 €	0,00 €	490.100,00 €	561.100,00 €
2. im Vermögenshaushalt				
die Einnahme	140.700,00 €	0,00 €	219.200,00 €	359.900,00 €
die Ausgabe	140.700,00 €	0,00 €	219.200,00 €	359.900,00 €

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	von bisher	0,00 €	auf	0,00 €
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher	0,00 Stellen	auf	0,00 Stellen

§ 3

Die Hebesätze der Realsteuern werden nicht geändert.

Grabau, den 06.12.2017

Gemeinde Grabau

- Bürgermeister -



**Haushaltssatzung  
der Gemeinde Grabau für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.12.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	567.700,00	€
in der Ausgabe auf	567.700,00	€

und

2. im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	277.500,00	€
in der Ausgabe auf	277.500,00	€

festgesetzt.

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

- |   |            |         |
|---|------------|---------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf | 210.000,00 | €       |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                              | 0,00       | €       |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   | 0,00       | €       |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf                        | 0,00       | Stellen |

**§ 3**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |   |     |   |
|---|-----|---|
| 1. Grundsteuer  |     |   |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 250 | % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 270 | % |
| 2. Gewerbesteuer  | 300 | % |

Grabau, den 06.12.2017

Gemeinde Grabau

- Bürgermeister -

